

Antrag auf Anerkennung als Ersatzkraft des Maschinen- und Betriebshilfsringes

I: Angaben der Ersatzkraft

Ich beantrage die Anerkennung als überbetrieblich über den Maschinenring eingesetzte und abzurechnende Ersatzkraft.

Die Anerkennung wird **beantragt ab** _____
(Datum)

Ich reiche den Anerkennungsantrag umgehend, spätestens jedoch innerhalb von 3 Wochen nach o.g. Beantragungsdatum bei der LSV Franken und Oberbayern ein, da ansonsten eine Anerkennung erst ab Eingang des Antrages möglich ist.

- Angaben zum Antragsteller:

Name: _____, Vorname: _____

Anschrift: _____
(Straße, Nr., Postleitzahl, Wohnort)

Geburtsdatum: _____

- Angaben zum Maschinenring: _____
(Name und Anschrift des Maschinenringes)

Hinweis der LSV Franken und Oberbayern zur Wahrung des Sozialgeheimnisses

Sie kommen über den uns vertraglich verbundenen Maschinen- und Betriebshilfsring als Betriebshelfer/Betriebshelfer für Rechnung der Landwirtschaftlichen Sozialversicherungsträger Franken und Oberbayern (LSV) zum Einsatz. Sie sind deshalb zur Wahrung des Sozialgeheimnisses verpflichtet.

Hierzu bestimmt § 35 Absatz 1 des Sozialgesetzbuches I (SGB I):

"Jedes Mitglied, jeder Versicherte oder jeder Antragsteller hat Anspruch darauf, dass die ihn betreffenden Sozialdaten von den Leistungsträgern nicht unbefugt erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (Sozialgeheimnis). Die Wahrung des Sozialgeheimnisses umfasst die Verpflichtung, auch innerhalb des Leistungsträgers sicherzustellen, dass die Sozialdaten nur Befugten zugänglich sind oder nur an diese weitergegeben werden."

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass Verstöße gegen § 35 SGB I gemäß § 203 Strafgesetzbuch (StGB) unter Strafandrohung stehen.

Dies bedeutet, Sie sind zur Vertraulichkeit der Ihnen bei Ihrer Tätigkeit bekannt gewordenen Einzelangaben verpflichtet und haben insbesondere die zum persönlichen Lebensbereich gehörenden Geheimnisse sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse der Betriebe, in denen Sie für unsere Rechnung arbeiten und gearbeitet haben, zu wahren. Diese Pflichten bestehen nach Beendigung des Einsatzes fort.

Ich verpflichte mich hiermit zur Einhaltung des Sozialgeheimnisses.

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift der Ersatzkraft)

II: Angaben des Maschinen- und Betriebshilfsringes zur Ersatzkraft hinsichtlich der Vergütungssatzstufen gem. § 1 der Vergütungsvereinbarung vom 30.06.2007

- Die Ersatzkraft war in der Zeit vom 01.01.1998 bis zum Zeitpunkt des Antrages auf **Anerkennung** weniger als 300 Tage für LSV-Einsätze in Franken und Oberbayern tätig.
- Die Ersatzkraft war in der Zeit vom 01.01.1998 bis zum Zeitpunkt des Antrages auf **Anerkennung** mind. 300 Tage für LSV-Einsätze in Franken und Oberbayern tätig. Die entsprechenden Daten wurden vom Maschinen- und Betriebshilfsring anhand seiner Aufzeichnungen festgestellt, geprüft und aufbewahrt und sind für die LSV-Träger jederzeit einsehbar.

**Die gemachten Angaben wurden überprüft und entsprechen der Wahrheit.
Änderungen zur Ersatzkraft hinsichtlich der Vergütungssatzeinstufung sind den LSV-Trägern Franken und Oberbayern unverzüglich mitzuteilen.
Maschinenring und Ersatzkraft haften gegenüber den LSV-Trägern für die Richtigkeit der mitgeteilten Angaben.**

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift des Maschinenring-
Geschäftsführers mit Stempel)